

Prof. Dr.-Ing. D. Schäfer

Wirtschaftsprüfer

13. September 1950

Preisprüfer

b. Senators f. d. Finanzen Bremen

(28) Bremen, Bürgerstraße 5

GUTACHTEN

zum Erstattungsantrag Frau A. Lowenberg, London
erstattet im Auftrage des Senators für die Finanzen Bremen
gemäß Schreiben des OPP Ra 676 HT/is vom 11.8.1950
von
Wirtschaftsprüfer Prof. Dr.-Ing. Schäfer, Bremen

Den Inhalt der beiden beschlagnahmten Lifts von 6 und 5 m Länge hat Antragstellerin lt. eidestattlicher Versicherung an Hand der Listen zusammengestellt und bewertet, die dem Finanzamt zum Zwecke der Freigabe von Umzugsgut seinerzeit eingereicht werden mußten. Das Umzugsgut bestand danach aus:

Lfd. Nr.	Raum bzw. Gegenstand	Anschaffungs-jahr	Forderung DM
1	Speisezimmer	1915/1923	2 500,--
2	Flur u. Hallengarnitur	1915/1937	370,--
3	1 Schlafzimmer	1917	580,--
4	1 Schlafzimmer	1937	2 640,--
5	1 Schlafzimmer	1923	360,--
6	1 Wohnzimmer	1937	2 215,--
7	1 Steinway-Flügel	1937	2 100,--
8	5 Teppiche, Perser	1915/1938	2 900,--
9	13 Brücken, Perser	"	1 760,--
10	10 Ölgemälde	"	1 500,--
11	ca. 100 Bücher u. Miniaturen	"	700,--
12	1 Porzellansammlung	1915/1938	4 250,--
13	1 Deckelvase (alt Japanisch) "Ochsenblut"	1926	15 000,--
14	5 Ölgemälde	1923	1 500,--
15	Elfenbein Schnitzereien, Uhren, Kronen	1915/1929	3 375,--
16	Kaffee- u. Eßservice, Kristalle	1915/1937	6 450,--
17	Gardinen, Vorhänge, Plumeaux u. a.	1915/1937	4 200,--
18	Wasche	1915/1938	4 000,--
			<hr/> 56 400,--

Antragstellerin hatte lt. "Sicherheitsbescheid" vom 29.12.1937 seinerzeit ein Gesamtvermögen von 517 417,-- RM, sodaß eine bessere Wohnungseinrichtung und Ausstattungsgegenstände vorauszusetzen ist. Die Sachen sind in den Jahren 1915 bis 1939 angeschafft. Die Einzelwerte seien nach bestem Wissen und Gewissen der Antragstellerin eingesetzt; die Bewertung

schließt mit 56 400,--RM ab. Im Gegensatz zu diesem Betrage steht der in der Rechnung des Speditours Neukirch-AG, Bremen, (vom 26.7.1939) aufgeführte Wert der Feuerversicherung mit nur 12 000,--RM und die Prämie für die Transportversicherung, Wert 5 000,-- £ , d. s. bei damaligem Kurs (2,50 RM = 1 £) 12 500,-- RM oder bei heutigem Kurs (4,10 DM = 1 £) 21 000,-- DM.

Diese Versicherungswerte betreffen jedoch Unterbewertungen wie es häufig vorkommt und bei Rückfragen bestätigt wird. Die Bewertung des Umzugsgutes mit heutigen Wiederbeschaffungspreisen zeigt, daß die meisten Wertangaben in annehmbaren Grenzen bleiben bis auf folgende Positionen obiger Zusammenstellung:

Zu lfd. Nr. 4) - 1 Schlafzimmer 1937 - 2 640,--RM.

Dieses Schlafzimmer ist trotz der größeren Ausstattung gegen die beiden anderen Schlafzimmer mit Preisen von 580,-- und 360,--RM hoch bewertet. Mit heutigen Wiederbeschaffungspreisen ist ein Wert von höchstens 1 500,--DM anzusetzen, somit 1 140,--DM weniger.

Zu lfd. Nr. 13) 1 Deckelvase (alt Japan) "Ochsenblut" 15 000,-- RM.

Nach Auskunft eines Japanologen und Ostasienkenners ist der Preis von 15 000,--RM(DM) für eine "altjapanische" Deckelvase "Ochsenblut" sicher stark überhöht. Der Stil solcher Deckelvasen ist auch nicht japanisch, sondern ausgesprochen chinesisch. Er stammt aus dem 17. oder 18. Jahrhundert. Wenn die Deckelvase wirklich japanischer Herkunft war, kann sie nur eine Imitation sein, also keinen hohen Kunstwert haben. Solange nicht genauere Angaben über Größe, Ausführung, Herkunft, Anschaffungspreis gegeben werden können, vermag ich den geforderten Betrag von 15 000,--RM(DM) nicht anzuerkennen. Ich schlage vor, 1 000,--DM zu bieten. Differenz 14 000,-- DM

Zu lfd. Nr. 16) Kaffee-, Eßservice u. Kristalle 6 450,--RM (1915/1937)

1 Kaffee- und Eßservice für 12 Personen kostet etwa 400,-- statt 700,--DM, Differenz 300,-- DM.
1 Eßservice (Rosenthal) 140 tlg.
1 Eßservice " 150 tlg.
statt 2 900,--DM nur etwa 2 300,--DM, Diff. 600,-- DM
109 Kristallgegenstände statt 2 000,-- nur 1 400,--DM, Differenz 600,-- DM

Die für Geschirr und Kristalle geforderten Preise mögen Londoner Verhältnissen entsprechen, sie liegen hier niedriger. - 1 500,-- DM.

Gesamtdifferenz
Forderung
Wiederbeschaffungswert

16 640,-- DM
56 400,-- DM

Übertrag:

DM
39 760,--

Von diesem Wiederbeschaffungswert ist für der Abnutzung
unterliegende Teile wie Mobiliar, Gardinen, Wäsche u.a.
ein Abzug zu machen, der mit rd. 25% eines Betrages von
15 725,--DM zu berechnen ist, d.s. rd.
sodaß als Erstattungsbetrag verbleiben

./ 3 930,--

35 830,-- ✓

An Fracht-, Transport-, Lager- und Versicherungskosten wurden lt. eides-
stattlicher Erklärung (vom 16.7.1950) 6 460,35 RM
bezahlt. Sie betreffen die Rechnung der Firma F.W. Neukirch-
AG, Bremen, vom 26.7.1939, die u.a. ./ 160,-- RM
für "Gepäcktransport nach London oder Manchester" nach
Ihrer Wahl einschl. Devisenkontrolle" enthielt. Dieser
Posten ist als verbraucht abzusetzen, weil die Reise nach
London ausgeführt wurde. Somit verbleiben 6 300,35 RM

Der Vorgang ist wieder beigelegt.



gez. Schäfer

Maier